

CC LINEAR SIMPLE FIX



EASYLINE SIMPLE FIX L-LV

186414, 186429

Typische Anwendungsbereiche

Einbau in lineare Leuchten

- Bürobeleuchtung

EasyLine Simple Fix L-LV

- **BESONDERS GERINGER RIPPELSTROM: < 3 %**
- **SELV**
- **LANGE LEBENSDAUER:
BIS ZU 50.000 STD.**
- **PRODUKTGARANTIE: 5 JAHRE**



EasyLine Simple Fix L-LV

Produkteigenschaften

- Lineare Gehäusebauform

Elektrische Eigenschaften

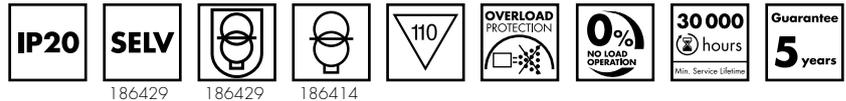
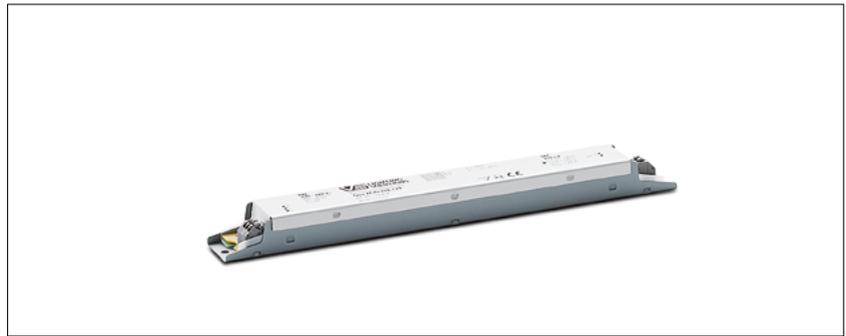
- Spannungsversorgung: 220–240 V \pm 10 %
- Netzfrequenz: 50–60 Hz
- Steckklemmen: 0,2–1,5 mm²
- Leistungsfaktor bei Volllast: > 0,9 C
- Leerlaufspannung ($U_{max.}$): 95 V (186429) bzw. 130 V (186414)
- Die LED-Module dürfen sekundärseitig nicht geschaltet werden.

Sicherheitseigenschaften

- Elektronischer Kurzschlusschutz
- Überlastschutz
- Leerlauffest
- Schutzart: IP20
- Schutzklasse I
- SELV (186429)

Verpackungseinheiten

Best.-Nr.	Verpackungseinheit		
	Stück pro Karton	Kartons pro Palette	Gewicht g
186414	20	126	200
186429	20	112	200



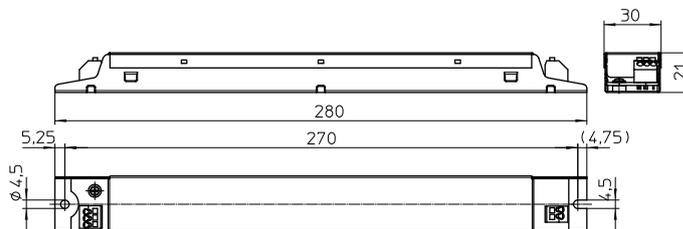
Angewandte Normen

- EN 61347-1
- EN 61347-2-13
- EN 61547
- EN 61000-3-2
- EN 61000-3-3
- EN 62384 (186429)
- EN 55015



Abmessungen

- Gehäusebauform: M7.1
- Länge: 280 mm
- Breite: 30 mm
- Höhe: 21 mm



Produktgarantie

- 5 Jahre
bei empfohlener Betriebstemperatur
(siehe Angaben zu erwartender Betriebslebensdauer auf der nächsten Seite)
- Es gelten die Bedingungen der Produktgarantie der Vossloh-Schwabe-Gruppe, wie sie auf unserer Homepage veröffentlicht sind (www.vossloh-schwabe.com).
Auf Anfrage schicken wir diese Bedingungen gern zu.

Die Werte in diesem Datenblatt können sich aufgrund technischer Innovationen verändern und werden ohne gesonderte Benachrichtigung vorgenommen.

LED-Treiber – EasyLine Simple Fix L-LV

Elektrische Betriebsdaten

Max. Leistung W	Typ	Best.-Nr.	Spannung 50–60 Hz V	Netzstrom mA	Einschaltstrom A / μ s	Ausgangs- strom DC mA (\pm 5 %)	Ausgangs- spannung DC (V)	THD bei Volllast % (230 V)	Effizienz bei Volllast % (230 V)	Rippel 100 Hz %
42	ECXe 350.129	186414	220–240	220–200	21 / 137	350	80–120	< 10	> 88	< 3
60	ECXe 700.140	186429	220–240	305–275	22,4 / 135	700	46–86	< 10	> 89	< 3

Grenzwerte

Das Überschreiten der maximalen Grenzwerte kann zu starken Verkürzungen der Lebensdauer bzw. zur Zerstörung des Treibers führen.

Best.-Nr.	Umgebungstemperatur- bereich		Betriebsfeuchtigkeits- bereich		Lagertemperatur- bereich		Lagerfeuchtigkeits- bereich		Max. Betriebstemperatur am t_c -Punkt °C	Schutzart
	°C min.	°C max.	% min.	% max.	°C min.	°C max.	% min.	% max.		
186414	-15	+45	5	60	-40	+85	5	95	+70	IP20
186429	-15	+50								

Zu erwartende Betriebslebensdauer

bei Betriebstemperaturen am t_c -Punkt

Betriebs- strom	Best.-Nr.
	186414, 186429
Max.	60 °C* 70 °C
Sid.	50.000 30.000

* empfohlene Betriebstemperatur

PRI
Un = 220...240 V~
In = 220...200 mA
fn = 50/60 Hz
 $\lambda = 0,95$

■ PE
■ L
■ N
Erde

VS LIGHTING SOLUTIONS
Vossloh-Schwabe Deutschland GmbH
Stuttgarter Straße 61/1, 73614 Schorndorf
Electronic Converter for LED
Type ECXe350.129
Ref.-No. 186414
Made in China

$t_c = 70^\circ\text{C}$
 $t_a = -15...45^\circ\text{C}$

SEC
Irated = 350 mA
U = 80...120 V
Uout = 130 V
Prated = 42 W

■ SEC +
■ SEC -

PRI
Un = 220...240 V~
In = 315...285 mA
fn = 50...60 Hz
 $\lambda = 0,95$

■ PE
■ L
■ N
Erde

VS LIGHTING SOLUTIONS
Vossloh-Schwabe Deutschland GmbH
Stuttgarter Straße 61/1, 73614 Schorndorf
Electronic Converter for LED
Type ECXe700.140
Ref.-No. 186429
Made in China

$t_a = -15...50^\circ\text{C}$
 $t_c = 75^\circ\text{C}$

SEC
Irated = 700 mA
U = 46...86 V
Umax = 95 V
Prated = 60 W
SELV

■ SEC +
■ SEC -

Ausgangsspannung (Uout)

U_{OUT} gibt nach EN 61347-1 an, welche Spannung an den Ausgangsklemmen direkt oder zwischen den Ausgangsklemmen und der PE-Klemme des LED-Treibers auftreten kann. Dieser Wert wird bei nicht-isolierten Treibern angegeben.

Das verwendete LED-Modul muss eine Isolationsspannung aufweisen, die mindestens so hoch ist wie die angegebene U_{OUT}-Spannung des Treibers.

Ableitstrom

Ableitströme sind bei allen elektronischen Konvertern oder Leuchten mit PE-Anschluss vorhanden und besonders beim Einsatz von nicht-isolierten LED-Treibern zu berücksichtigen.

Die Leiterbahnflächen von LED-Modulen bilden mit geerdeten LED-Aluminium-Leiterkarten, -Kühlkörpern oder -Montageplatten eine Kapazität.

Dies führt zu kapazitiven Ableitströmen zwischen den Anschlusspolen der LED (+ und -) und der PE-Klemme. Diese Kapazitäten sind möglichst klein zu halten, da sie für ein mögliches Glimmen oder Flackern der LEDs im Standby-Betrieb verantwortlich sind. In extremen Fällen ist eine Überschreitung des maximal zulässigen Ableitstromes der Leuchte nach EN 60598 Absatz 10.3 möglich. Ebenso ist der Ableitstrom beim Einsatz von RCD-Schutzschaltern relevant.

Die Werte in diesem Datenblatt können sich aufgrund technischer Innovationen verändern und werden ohne gesonderte Benachrichtigung vorgenommen.